

Beschluss

VO/BV/30-0584/2016

Status: öffentlich

Beschluss des Städtebaulichen Vertrages zur Kostenübernahme für die Aufstellung der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Papendorf durch den Investor	
Amt / Sachbearbeiter/in: Fachbereich Bauverwaltung / Herr Drews	Erstellungsdatum: 24.06.2016

Beratungsfolge: Datum der Sitzung	Gremium	Beschluss Nr.:	
15.03.2016		Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt Papendorf	
24.05.2016		Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt Papendorf	
21.07.2016		Gemeindevertretung Papendorf	

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Papendorf beschließt den anliegenden Städtebaulichen Vertrag zur Übernahme aller im Zusammenhang mit der Aufstellung der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes entstehenden Kosten durch den Investor.

Beratungsergebnis:

Gremium:

Sitzung am:

TOP:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Einstimmig | <input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag |
| <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit | <input type="checkbox"/> Abweichender Beschlussvorschlag |

Ja-Stimmen: _____
Nein-Stimmen: _____
Stimmenenthaltungen: _____

Problembeschreibung/Begründung:

Die Gemeindevertretung Papendorf beabsichtigt den Aufstellungsbeschluss für die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Sitzung am 21.07.2016 zu fassen.

Die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes ist durch die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 9b „Sandkrug – nordwestlicher Teil“ notwendig geworden und dient der Sicherung der Ausweisung eines Sondergebietes für den Einzelhandel.

Als Investor für dieses Vorhaben hat sich die ARGE B-Plan 9b angeboten.

Finanzielle Auswirkungen

(X) Keine

Einvernehmen erteilt
Bürgermeister
Herr Zeplien

fachliche Richtigkeit
Fachbereichsleiter Bauverwaltung
Herr Breitrück

haushaltsrechtliche Richtigkeit
Fachdienstleiterin Finanzverwaltung
Frau Dr. Simon

Anlagen

Entwurf des Städtebaulichen Vertrages

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung haben folgende Abgeordnete weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung mitgewirkt:

.....
Bürgermeister

.....
stellv. Bürgermeister